|  |
| --- |
| **Gib dein Bestes, bis****du es besser weißt!****Dann gib wieder****dein Bestes**Maya Angelou |

Maya Angelou legt hier die Messlatte für das richtige Maß persönlicher Anstren­gung denkbar hoch. Aber wollen wir uns wirklich darunter „verkaufen"? Natürlich müssen wir immer unser Bestes geben! Doch das ist dann auch vollkommen ausrei­chend. Wir dürfen uns im eigenen Tempo, Schritt für Schritt weiterentwickeln. Am heutigen *Europäischen Tag der Sprachen* bietet sich das Beispiel des Erlernens von Fremdsprachen zur weiteren Illustration des Spruchs an. Zwar ist es erfreulich, wenn wir in der Sprache der Nachbarinnen das Nötigste kommunizieren können, doch sollte

man dies erst als einen Anfang sehen. Wer am Ferienort bereits in der Landessprache einkaufen kann, käme den Einheimischen zweifellos noch näher, verstünde er auch richtige Gespräche über Landesbräuche und politische Verhältnisse zu führen. Bis Lernenden auch die Zwischentöne von Redewendungen und der spezifische Humor einer Sprachkultur offenbar werden, bedarf es aber lebenslanger Übung. Dieser Hin­weis auf die Herausforderungen soll uns aber nicht abschrecken, uns auf das Spra­chenlernen einzulassen. Im Gegenteil: Nur wenige Hobbys sind auf Dauer reizvoller.